

## Das Themen-Speeddating

Viele Studierende tun sich schwer ein konkretes Thema zu finden – sei es für eine Haus-, Bachelor- oder Masterarbeit. Mit dem Themen-Speeddating haben sie eine Möglichkeit in kurzer Zeit mehreren Personen ihre Ideen vorzustellen um auf diese Weise ihre Themen zu konkretisieren. Die Studierenden sollen mit einer Partnerin, einem Partner darüber sprechen, was sie am Thema spannend und irritierend finden. Haben beide gesprochen, wechselt ein Partner zu einer anderen Person. Bei jeder Runde haben die Beteiligten die Möglichkeit ihr Thema zu konkretisieren und sich von der oder dem Gegenüber inspirieren zu lassen. Gut sind vier bis fünf Runden, es können aber auch mehr sein.

### Material:

- Ausreichend großer Raum mit genügend Stühlen. Tische sind nicht erforderlich.
- Bild als Anregung
- Stoppuhr oder Stoppuhr-Funktion des Smartphones

### Zeit:

- 20 Minuten plus Zeit für Austausch im Plenum

### Ablauf:

- Teile die Teilnehmenden in zwei gleich große Gruppen. Bei ungerader Teilnehmendenzahl ist eine Gruppe größer.
- Bitte die Teilnehmenden sich in einer Reihe gegenüberzusetzen. Bei ungerader Zahl sitzen zwei Personen einer Person gegenüber.
- Gebe die Aufgabe vor: Jeweils eine Person soll der anderen Person für zwei Minuten erzählen, was sie an ihrem Thema spannend und irritierend findet. Dann ist die gegenüberstehende Person für zwei Minuten dran. Zeige bei Bedarf das Bild als Anregung.
- Stoppe die Zeit
- Haben beide Personen gesprochen, wechselt eine Reihe jeweils eine Person weiter
- Bei einer Dreierkonstellation (Zwei Personen sitzen einer Person gegenüber) setzt immer eine Person mit ihrem Beitrag aus.
- Führe vier bis fünf Runden durch – ggf. mehr.